



Die "Industrie 4.0" hält Einzug in **automatisierte Bürstprozesse**. Aufgrund der Abnutzung von Entgratfilamenten während des Bürst- und Entgratprozesses ist es in bestimmten Abständen erforderlich die Zustellung der Werkzeugbürsten in der Tiefe zu korrigieren, damit das Entgrat- und Verrundungsergebnis gleichbleibend gewährleistet werden kann. Um den Zustellzyklus zu automatisieren und immer die identische Eingriffslänge der Filamente sicher zu stellen, waren wir auf der Suche nach einem passenden System. Der **iTENDO** der Firma Schunk bietet genau diese Möglichkeiten.



Einen ersten Eindruck des Systems bekommen Sie in diesem kurzen Video:

https://www.youtube.com/watch?v=_79-e0c2zaA

Anwendungen

- » Automatisierte Bürstaufgaben zum Entgraten, Verrunden und Bearbeiten von Werkstücken, Kanten und Oberflächen nach einer spanabhebenden Bearbeitung wie Drehen oder Fräsen.
- » iTENDO misst kontinuierlich Schwingungen im laufenden Prozess, diese Daten werden in Echtzeit umgerechnet und können dann zur kontinuierlichen Zustellung genutzt werden.

Technische Daten

- » Nach der Markteinführung vorerst als HSK63-Hydro-Dehnspannfutter für Werkzeugbürsten mit Schaft erhältlich
- » Vorzugsweise geeignet für Werkzeugbürsten B5, T12, T50, T5, T1, T10, ...
- » Zum Start nur erhältlich mit HSK63-Aufnahme + Hydrodehnfutter

Highlights

- » **Echtzeitüberwachung** des kompletten Bürstprozesses.
- » **Gleichbleibende Einsatzbedingungen** der Werkzeugbürsten durch kontinuierliche Anpassung der Arbeitsparameter.

